



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

09. Mai 2018

**Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses am 17.05.2018**  
**Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Versorgung von einkommensschwachen Menschen**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2018/04019**  
**TOP: 6.1**

**Antwort der Verwaltung:**

**1. Wie viele Angebote der kostenlosen oder geringfügig zu bezahlenden Essensversorgung gibt es in der Stadt. Bitte unterteilen in: Angebote für Kinder, Angebote für Erwachsene und Sozialräume. Wie viele Personen nehmen diese Unterstützung jeweils wahr und durch welchen Leistungsanspruch sind sie berechtigt die Unterstützung in Anspruch zu nehmen? Bitte aufzeigen mehrerer Jahre, wenn möglich.**

**2. Wie viele Angebote von Lebensmittelstellen, bei denen kostenlos oder günstiger Lebensmittel erworben werden können gibt es im Stadtgebiet. Bitte unterteilen in Sozialräume. Wie viele Personen nehmen diese Unterstützung jeweils wahr und durch welchen Leistungsanspruch sind sie berechtigt die Unterstützung in Anspruch zu nehmen? Bitte aufzeigen mehrerer Jahre, wenn möglich.**

**3. Wie viele Angebote von Kaufhäusern, bei denen kostenlos oder günstiger Sachen zum Leben (Drogerieartikel, Möbel, Kleidung etc.) erworben werden können, gibt es im Stadtgebiet. Bitte unterteilen in Sozialräume. Wie viele Personen nehmen diese Unterstützung jeweils wahr und durch welchen Leistungsanspruch sind sie berechtigt die Unterstützung in Anspruch zu nehmen? Bitte aufzeigen mehrerer Jahre, wenn möglich.**

Aufgrund des Umfangs der Anfrage und damit verbundener umfangreicher Recherchen ist eine qualifizierte Beantwortung momentan nicht möglich. Die Antwort der Verwaltung wird für die Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses am 14.06.2018 vorbereitet.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete